Weltmeister Birger Ruud arbeitet in Ste. Croix = Birger Ruud dans le Jura suisse

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1937)**

Heft 1

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-777938

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Neubau des 1929 eröffneten Bündner Naturhistorischen- und Nationalparkmuseums in Chur

Saubere Museumstechnik zeigt das Alpine Museum in Bern

Gewässer und Seen erhielt im gleichnamigen Museum in Zug eine Stätte.

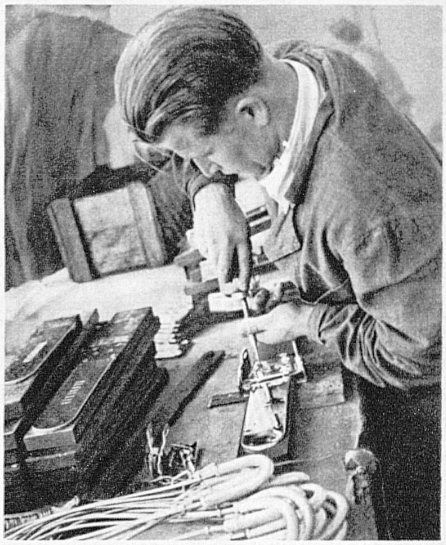
Stets wächst die Zahl der Heimatmuseen; Neugründungen sind überall im Gange. Eine vorbildliche Lösung dieses volksverbundensten Museumtypes zeigt, neben den bereits genannten, Rorschach. Ein landesverbundener Unternehmer, Bally-Prior in Schönenwerd, stellt der Oeffentlichkeit sein naturkundliches Privatmuseum zur Verfügung. Starke Eindrücke hinterlassen auch die Museen von Solothurn, Frauenfeld, Olten, der Gletschergarten in Luzern u. a.

Es ist eine Freude, dieses wechselvolle Bild der schweizerischen Naturkundemuseen überblicken zu können. Gemeinsam stellen sie sich in den Dienst einer hohen Idee: allen dienstbar zu sein. Im Verein mit unsern Universitäten, Schulen und Bibliotheken ein weiterer Ausdruck für den hohen Stand des lebendigen Geisteslebens der Schweiz, das Fremde und Heimische gleichermassen zu schätzen wissen.

Walter Ulrich Guyan.

Weltmeister Birger Ruud arbeitet in Ste. Croix

In Ste. Croix, im Waadtländer Jura, ist ein neuer Fabrikationszweig im Aufblühen begriffen: die Wintersportartikel-Industrie. Hier ist Weltmeister und Olympiadesieger Birger Ruud tätig. Er sitzt mit Marcel Reymond, Bühler und Vultier, hervorragenden Schweizer Skispringern, an der gleichen Werkbank. Ruud gedenkt, im Traverstale auch junge Talente auf kleinen Schanzen heranzubilden.



Hunderte von Skibindungen sind in der Kandaharfabrik schon durch die Hände des Weltmeisters gegangen – Des centaines de fixations ont passé par les mains habiles de Ruud

Schweizer Curler an der Weltmeisterschaft in Dublin

Oben: Die Berner Oberländer Mannschaft – En haut: L'Equipe de l'Oberland bernois
Unten: Die Engadiner – En bas: Ceux de l'Engadine

Feierabend: von links nach rechts, Marcel Reymond, Birger Ruud, Bühler und Vultier verlassen die Fabrik – Le travail terminé, c'est l'heure des loisirs. De gauche à droite: Marcel Reymond, Birger Ruud, Bühler et Vultier, quittant l'usine.

Birger Ruud dans le Jura suisse

Deux fois vainqueur aux Jeux olympiques dans la grande épreuve de saut, le Norvégien Birger Ruud travaille cet hiver aux Usines Kandahar de Ste-Croix, dans le Jura vaudois. Interrogé sur ses projets, il a déclaré à un collaborateur du « Sport »: « Je fais mon travail, je travaille avec acharnement et ce n'est que dans mes loisirs que je m'occupe de « sport ». A Ste-Croix, j'ai commencé à étudier le terrain quant à la possibilité d'y construire de petits tremplins. Durant mes loisirs, je m'entraînerai avec mes camarades sur ces petites collines ...»